

BIKE&CO feiert die ersten 25 Jahre – und schaut in die digitale Zukunft der Branche

Die Ankündigung als „größtes Event der Verbandsgeschichte“ war realistisch: Am letzten Januar-Wochenende feierte der Verband mit über 800 Gästen Jubiläum – mit einem breit angelegten Programm. Er vergaß dabei weder die gemeinsame Geschichte aller Beteiligten angemessen zu würdigen noch scheute man einen Blick in die digitale Zukunft.

„Die 400 Kilometer Fahrt haben sich absolut gelohnt!“, brachte Jürgen Baumann die BIKE&CO-Feier für sich auf den Punkt. Der Leiter eines Wertheimer Fahrrad-Fachgeschäfts dürfte damit vielen aus der Seele gesprochen haben. Dabei war es unter anderem das runde Konzept der Veranstaltung, das für zufriedene Gesichter sorgte: So schwelgte man beim Rückblick im „History Tunnel“ nicht einfach nur in Verbandsgeschichte, sondern stellte deren Auf- und Abs authentisch dar – und würdigte entsprechend ihre Protagonisten. Offenheit und Klarheit, das waren sicher auch entscheidende Faktoren, Mitglieder dauerhaft zu binden. Die Geschäftsführerin von Pexco, Susanne Puello, lobte den „wertvollen Abend“ und meinte: „Auf der mehr als gelungenen Jubiläumsfeier war das Vertrauen der Mitglieder auf die Zukunft der BIKE&CO in vielen Gesprächen deutlich spürbar.“

In die Zukunft gerichtet waren auch die Seminar-Veranstaltungen am Samstag und Sonntag – egal ob es dabei um technische Neuheiten von Partnern wie Bosch und Shimano ging oder um die Nutzung digitaler Programme wie bei einigen Impulsvorträgen. Diese breit gefächerten Veranstaltungen wurden laut Veranstalter mit großem Interesse besucht. Erstmals verlieh der Verband am Samstagabend die BIKE&CO Handels-Champion-Awards, die auf Umfragen unter den Händlern basierten. Hier konnte in der Kategorie „Fahrrad“ der Hersteller Stevens den Titel gewinnen, bei „Zubehör und Teile“ wurde Abus, in Sachen „Dienstleistung“ die Wertgarantie geehrt.

Was das Feiern selbst anging, hatte BIKE&CO weder bei der Kulinarik noch in puncto Unterhaltung gespart. Und die „Radio Gaga-Show“ aus Kamen wurde insbesondere beim tanzenden Publikum mit Begeisterung aufgenommen.

Jörg Müsse, Geschäftsführer von BIKE&CO, bedankte sich für die bis ins Detail durchorganisierte Jubiläumsfeier. „Besonders bedanken möchte ich mich bei meinem Team, unseren BIKE&CO-Händlern und unseren Geschäftspartnern für die tollen zwei Tage – denn nur in der Gemeinschaft kann so eine schöne Atmosphäre entstehen.“

Über die BICO Zweirad Marketing GmbH: Der 1992 gegründete Verband mit Sitz im westfälischen Verl ist mit über 700 Fachhandelsmitgliedern eine der größten Handelskooperationen in der Fahrradbranche. Händlernetzwerke unter dem Logo „BIKE&CO“ gibt es auch in der Schweiz und Dänemark mit weiteren 100 angeschlossenen Fachhandelsmitgliedern.

Neben einem dichten Netz an Streckenlieferanten im Rad- und Zubehör-Bereich bietet das Unternehmen mit den Exklusivmarken Falter und Morrison auch eigene Räder, ein wertvolles Teile- und Zubehörsortiment sowie ein breites Dienstleistungsportfolio an. Das hochmoderne 13.000 qm große Logistikzentrum fasst über 7.500 Artikel im Fahrrad-, Teile- und Zubehörsortiment und ermöglicht einen Lieferservice binnen 24 Stunden.

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 02/2018 – Verl, Montag, 05. Februar 2018



(437 Wörter, 3.197 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Medienkontakt:

Vanessa Traphöner

Telefon: +49(0)5246/9201 – 562

E-Mail: v.traphoener@bikeundco.de